



Pressemitteilung

Nr. 267/2007 – 11. Oktober 2007

Vom „Phänomen Honigbiene“ bis zur Gehirnforschung

Fortsetzung der Reihe „Wissenschaft beim Göttinger Literaturherbst“

(pug) Organisation und ökologische Bedeutung von Bienenstaaten stehen im Mittelpunkt eines multimedialen Vortrages mit dem Titel „Phänomen Honigbiene“, den Prof. Dr. Jürgen Tautz von der Universität Würzburg am Dienstag, 16. Oktober 2007, halten wird. Die Veranstaltung mit dem Bienen-Experten und Leiter der BEEgroup am Würzburger Biozentrum ist Teil der Vortragsreihe „Wissenschaft beim Göttinger Literaturherbst“. Sie wird von Prof. Dr. Eberhard Bodenschatz vom Max-Planck-Institut für Dynamik und Selbstorganisation moderiert. In weiteren Vorträgen am 17. und 18. Oktober referieren der Kulturhistoriker Prof. Dr. Peter Burke und der Psychiater Prof. Dr. Dr. Manfred Spitzer. Sie finden jeweils in der Paulinerkirche statt und beginnen um 19.00 Uhr. Die Eintrittskarten kosten 10 oder 12 Euro.

In dem am Mittwoch (17. Oktober) folgenden Vortrag „Wörter machen Leute“ spricht Prof. Burke von der University of Cambridge (Großbritannien) über „Gesellschaft und Sprachen im Europa der Frühen Neuzeit“. Er schlägt dabei den Bogen von der Erfindung des Buchdruckes bis zum Aufkommen der Nationalstaaten. Die Veranstaltung in englischer Sprache wird von Prof. Dr. Nicolaas Rupke von der Universität Göttingen moderiert. Zum Thema „Selbstbestimmen. Gehirnforschung und die Frage: Was sollen wir tun?“ referiert am Donnerstag (18. Oktober) Prof. Spitzer vom Universitätsklinikum Ulm. In seinem Vortrag geht es um die Rolle der Gehirnforschung für das Verständnis von Bewertungen und Entscheidungen. Die von NDR-Redakteur Dr. Andreas Wang moderierte Veranstaltung wird für „NDR Kultur“ aufgezeichnet.

Die Vortragsreihe „Wissenschaft beim Göttinger Literaturherbst“ bietet bis zum 21. Oktober in zehn Veranstaltungen Einblicke in internationale Spitzenforschung und lädt ein zur Diskussion wesentlicher Fragestellungen der modernen Gesellschaft und Wissenschaft. Sie wird von der Göttinger Literaturherbst GmbH, von den drei Max-Planck-Instituten für biophysikalische Chemie, für Dynamik und Selbstorganisation sowie für experimentelle Medizin und von der Niedersächsischen Staats- und Universitätsbibliothek Göttingen (SUB) veranstaltet.

Karten für die jeweiligen Veranstaltungen sind im Vorverkauf bei Deuerlich Bücher und Medien, Weender Straße 33, und bei der Tourist-Information im Alten Rathaus, Markt 9, erhältlich. Eine telefonische Kartenbuchung ist unter Telefon (0551) 4998031 möglich. Begleitend zur Vortragsreihe in der Paulinerkirche werden Führungen im Historischen Bibliotheksgebäude der SUB angeboten. Ein Faltblatt mit Informationen zum Vortragsprogramm kann in der Niedersächsischen Staats- und Universitätsbibliothek Göttingen unter Telefon (0551) 39-2456 angefordert werden. Informationen im Internet sind unter der Adresse www.paulinerkirche-goettingen.de abrufbar.

Kontaktadresse:

Dr. Silke Glitsch, Niedersächsische Staats- und Universitätsbibliothek Göttingen
Papendiek 14, 37073 Göttingen, Telefon (0551) 39-2456, Fax (0551) 39-5674
e-mail: glitsch@sub.uni-goettingen.de, Internet: www.sub.uni-goettingen.de